

# Wohnbrücke Hamburg

# Koordinierungsstelle

Integrative Flüchtlingsunterbringung



Referentinnen Alena Thiem, Janna Wieland, Maarten Thiele

Lawaetz leben&wohnen gGmbH | Wohnbrücke Hamburg | Stand: Nov. 2015

**LAWAETZ**  
wohnen & leben

gGmbH

# Heute

- Vorstellung der Wohnbrücke  
Koordinierungsstelle Integrative  
Flüchtlingsunterbringung
- Ziele und Abfläufe des Projekts
- Wichtigkeit der Wohnungslotsen

# Ziele der Koordinierungsstelle

## unbefristete Mietverhältnisse

- die langfristige Unterbringung von geflüchteten Menschen
- die Chance zur nachhaltigen Integration durch einen konstanten Wohnort

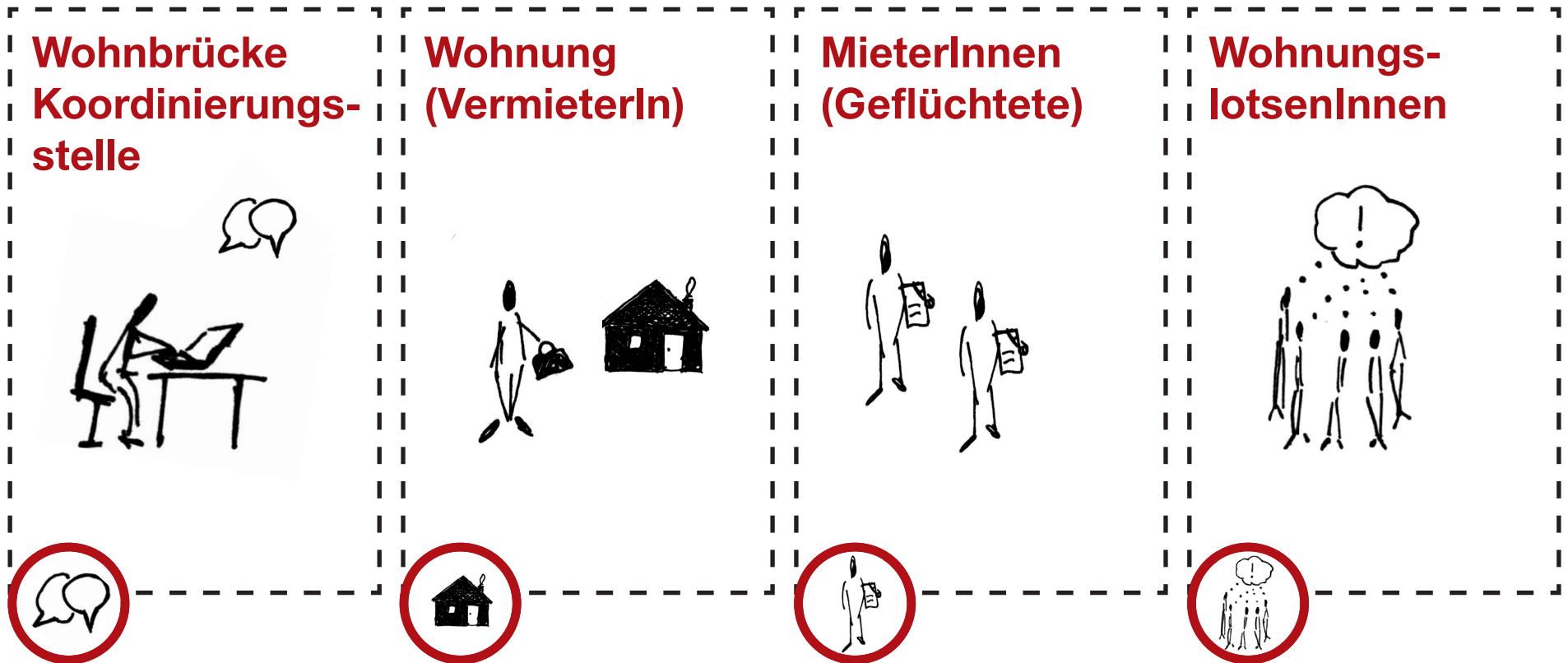
## Mietverhältnisse in privaten Wohnraum

- Ankommen im neuen Zuhause
- Erschließung eines weiteren Vermietermarkts

## abgeschlossene Wohnungen

- Schutz und Privatsphäre

# Damit wir diese Ziele erreichen können, brauchen wir...

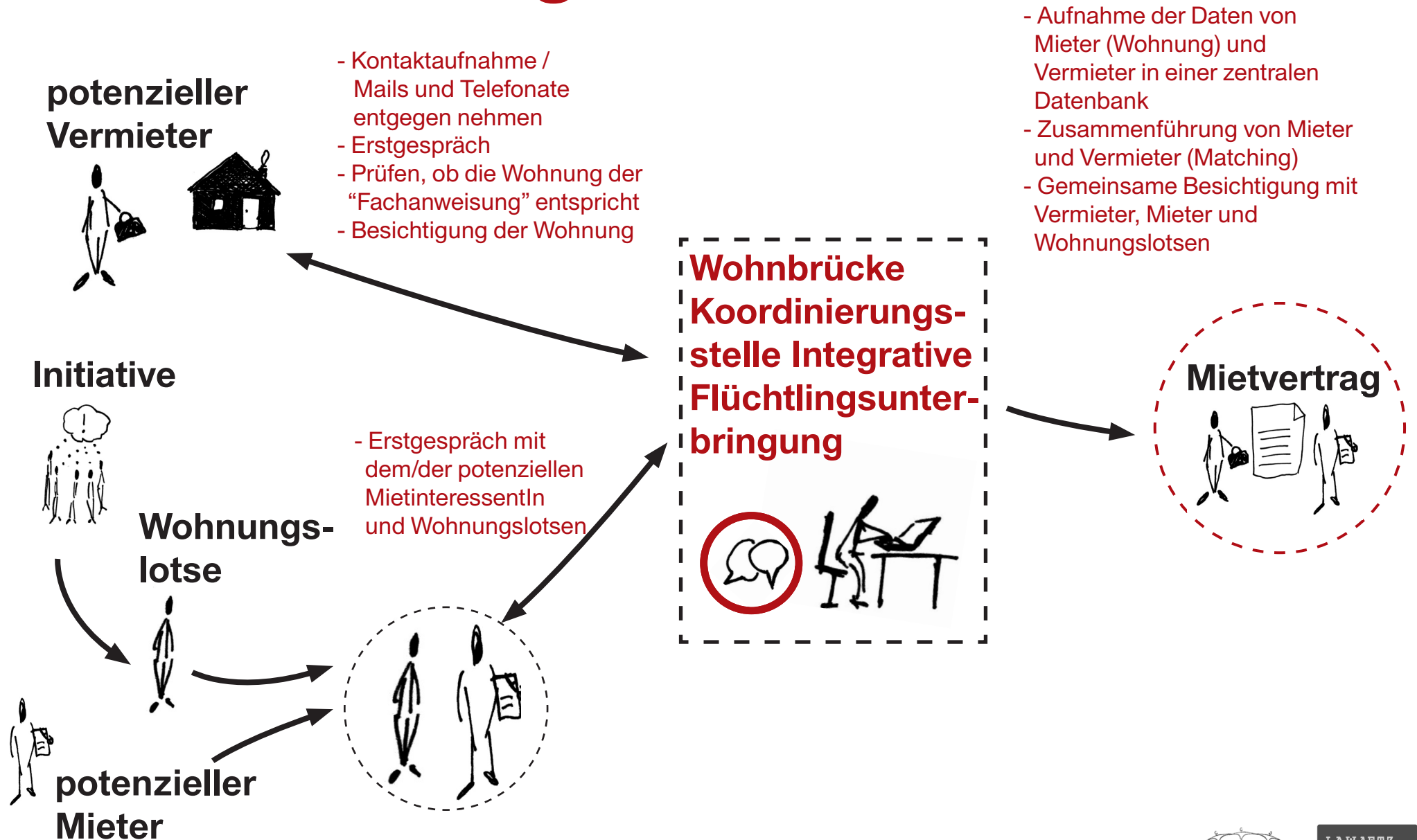


# Koordinierungsstelle

**Wohnbrücke  
Koordinierungs-  
stelle**



# Was machen wir in der Wohnbrücke Koordinierungsstelle?



# VermieterIn

Wohnung  
(VermieterIn)



# Bedingungen für die Vermittlung einer Wohnung



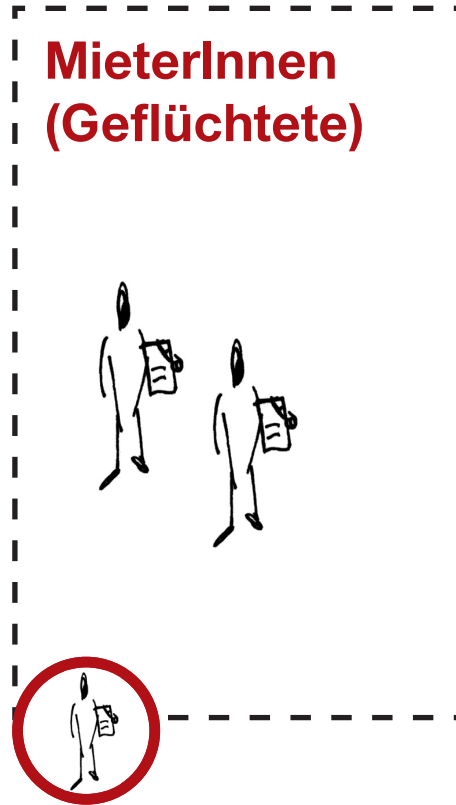
- privater Wohnraum
- abgeschlossene Wohnung
- Mietforderung im Rahmen der KdU-Grenzen\*
- unbefristeter Mietvertrag
- Wohnungsübergabebegleitung

\* Regelsatz laufende Leistungen für Unterkunft, Heizung Nebenkosten nach SGB XII oder SGB II



# MieterIn

**MieterInnen  
(Geflüchtete)**



# Voraussetzungen, die der/die MieterIn erfüllen sollte:



- Bleiberechtsstatus oder Duldung
- Sprachkenntnisse (A1)
- bereits in einer Folgeunterkunft
- Interesse in Hamburg zu bleiben
- geklärte Mietkostenübernahme

# Wohnungslotsen und WohnungslotsInnen

Wohnungs-  
lotsenInnen



# Wie können Sie den Geflüchteten als Wohnungslotsen-Innen unterstützen?



- *Sie sind Ehrenamtlich in einer Willkommensinitiative engagiert und leiste Hilfe beim Ausfüllen des Mietbewerberbogens für die Wohnbrücke Koordinierungsstelle integrative Flüchtlingsunterbringung*
- *Begleitung des/der MietinteressentenIn zum persönlichen Gespräch bei der Koordinierungsstelle, zur Wohnungsbesichtigung und zum Kennenlernen des Vermieters*
- *ggf. Begleitung zum Sozialleistungsträger um die Mietübernahme und Kautionsübernahme zu beantragen*
- *Unterstützung beim Mietvertragsabschluss*
- *Unterstützung des Mieters/ der Mieterin beim Einzug sowie bei Bedarf im weiteren Verlauf des Mietverhältnisses (Beispiele: Vorstellen bei der Nachbarschaft oder ggf. Dolmetscher-Unterstützung)*

# Ablauf: Wohnungsvermittlung unter Begleitung eines Wohnlots- ens/ einer Wohnlotsin

1

Wohnungslotse  
und Mietinteres-  
sentIn finden  
zueinander,  
gemeinsames  
Ausfüllen des  
**Mietbewerbs-**  
**bogens**



# 1. Mieterbogen



so gelangt ihr/e Mietinteressent/In  
in unseren BewerberInnen-Pool

<b>Willkommensinitiative:</b> Name Wohnungslotse (WL): Telefon WL: E-Mail WL:		<b>Ansprechpartner/in des Wohnungssuchenden in der Gemeinschaftsunterkunft (ggf.)</b> Name: Telefon: E-Mail: Funktion:	
<b>Wohnungssuchende Partei:</b> Anzahl insgesamt: _____ Anzahl Erwachsene: _____ Anzahl Kinder: _____ Gesprochene Sprachen: Derzeitige Adresse und Kontaktmöglichkeiten: Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____			
<b>1. Hauptmieter/in</b> Weiblich ( ) männlich ( ) Vorname: Nachname: Geboren am: Nationalität: Aufenthaltsstatus:		<b>2. Hauptmieter/in (ggf.)</b> Familienverhältnis zum 1. Hauptmieter: Weiblich ( ) männlich ( ) Vorname: Nachname: Geboren am: Nationalität: Aufenthaltsstatus:	
<b>Finanzierung:</b> Eigenes Konto vorhanden: ja ( ) nein ( )      Unterstützung gemäß SGB II/XII: ja ( ) nein ( ) Eigenes Einkommen: ja ( ) nein ( ) Wenn eigenes Einkommen: was und wieviel?			
<b>Stadtteilwünsche und/oder No-Go Stadtteile</b> :			
<b>Weitere Angaben, die bei der Wohnungsvermittlung relevant sein könnten (z.B. Etage, Tierhaltung):</b>			
<b>Ich bin mit der Weitergabe dieser Daten zum Zwecke der Wohnungsvermittlung und –sicherung einverstanden:</b> _____ <div style="text-align: right;"><b>Datum und Unterschrift des Wohnungssuchenden</b></div>			

Wichtig: Bitte Lawaetz – wohnen & leben gGmbH umgehend informieren, wenn es für die Vermittlung relevante Änderungen geben sollte (z.B. Schwangerschaft, Ansprechpartner oder Telefonnummer) oder wenn auf anderem Wege eine Wohnung gefunden wurde.

Hinweis: Die Daten werden von der Lawaetz – wohnen & leben gGmbH allein zum Zwecke der Wohnungsvermittlung und nachfolgenden Betreuung des Mietverhältnisses genutzt und über diesen Zweck hinaus nicht an Dritte weitergegeben.

# Ablauf

1

Wohnungslotse  
und Mieterinter-  
essentIn finden  
zueinander,  
gemeinsames  
Ausfüllen des  
**Mietbewer-  
bogens**

2

Hilfe bei der  
**Bewerbungs-  
mappe**



# 2. Bewerbungsmappe

## MUSS

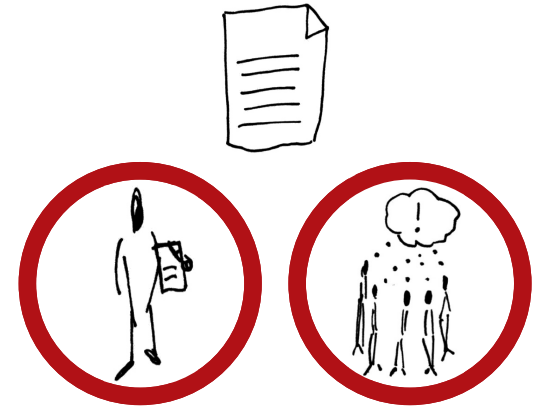
- Ausweiskopie
- Aufenthaltsbestätigung/Duldung  
(ggf. Anwaltsschreiben)
- Finanzierungsnachweis  
Miete  
Kaution

## SOLL

- Dringlichkeitsschein/ Dringlichkeitsbestätigung
- Nachweis Deutschkurs
- Infos zu Schul-/Studienabschluss oder weiteren Sprachkenntnissen

## KANN:

- Empfehlungsschreiben von Unterkunft oder Betreuer
- SCHUFA

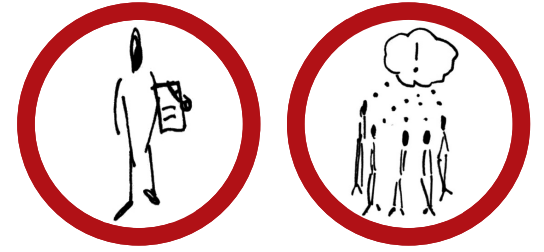




# Ablauf



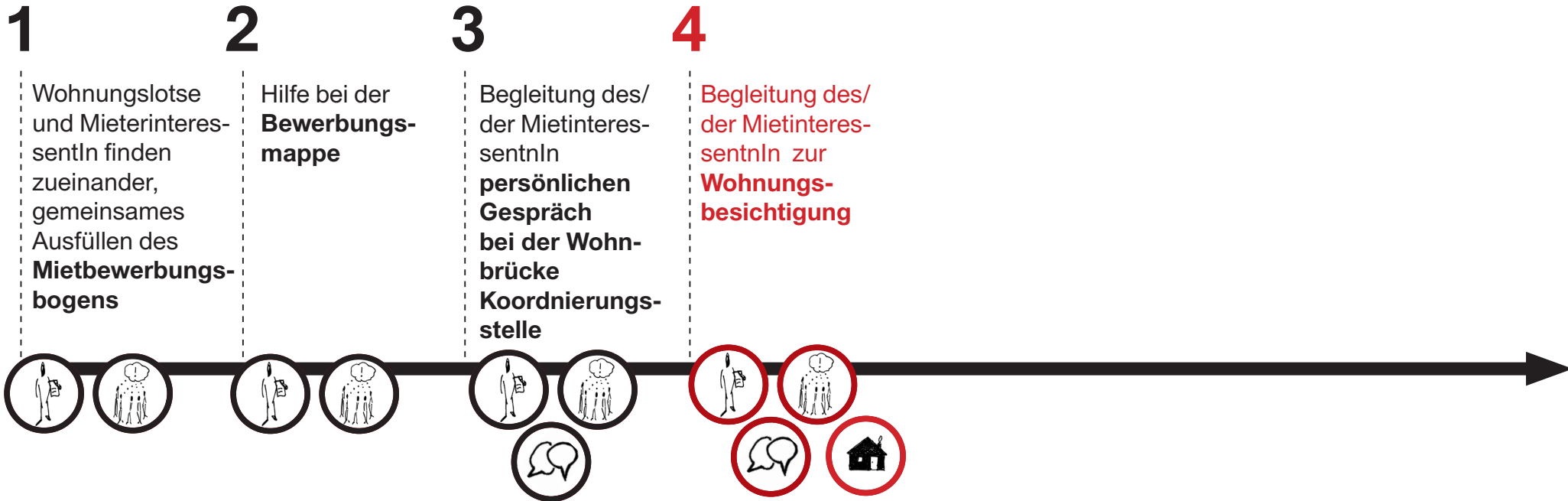
# 3. Vorbereitung auf das Gespräch bei der Wohnbrücke Koordinierungsstelle



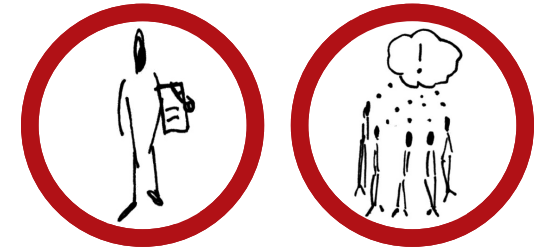
- sich mit den/der MietinteressentIn gemeinsam auf das Gespräch vorbereiten
- Ihm/Ihr mitteilen welche Funktion die Wohnbrück Koordinierungsstelle hat
- gemeinsam einen Termin vereinbaren
- Bewerbungsmappe mitbringen




# Ablauf

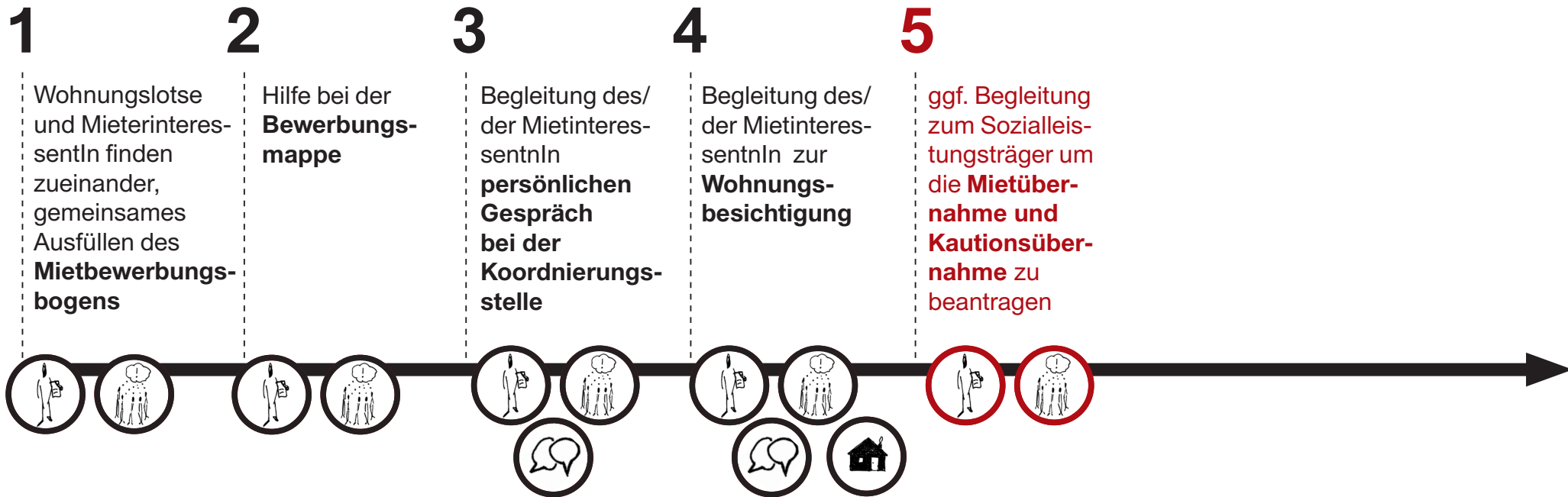


# 4. Vorbereitung auf die Besichtigung



- den/die MietinteressentIn auf die Besichtigung vorbereiten
- Ihm/Ihr mitteilen welche Bedeutung dieser Termin hat
- gemeinsam Termin vereinbaren 
- In Absprache mit der Wohnbrücke Koordinierungsstelle Besichtigung begleiten
- ggf. Zollstock mitbringen und die Wohnung ausmessen

# Ablauf

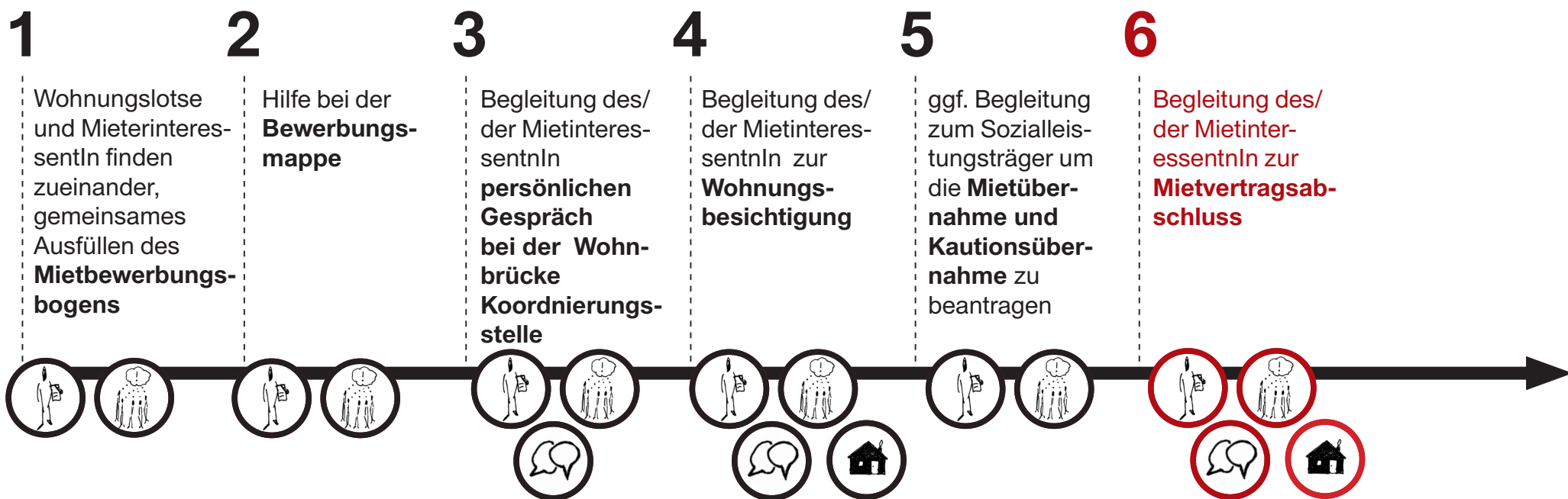


# 5. Mietübernahmebescheinigung

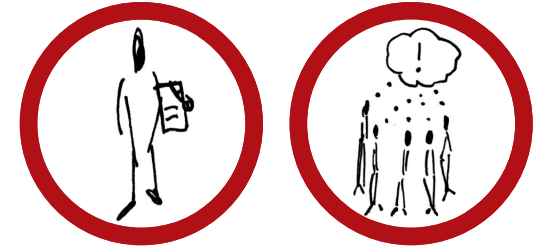
- die Wohnbrücke Koordinierungsstelle haben jedes Wohnungsangebot vorab geprüft
- wir senden den Geflüchteten die benötigten Unterlagen, damit Sie gemeinsam die Mietübernahmebescheinigung bei dem Sozialleistungsträger beantragen können
- ggf. begleiten Sie den Mietinteressenten zum Sozialleistungsträger  
Zeitpunkt: je nach Situation bereits schon vor der Besichtigung oder nach der Besichtigung
- Sie lassen uns schnellstmöglich die Kostenübernahmebescheinigung in Kopie zukommen (das Original geht beim Mietvertragsabschluss an den Vermieter)




# Ablauf



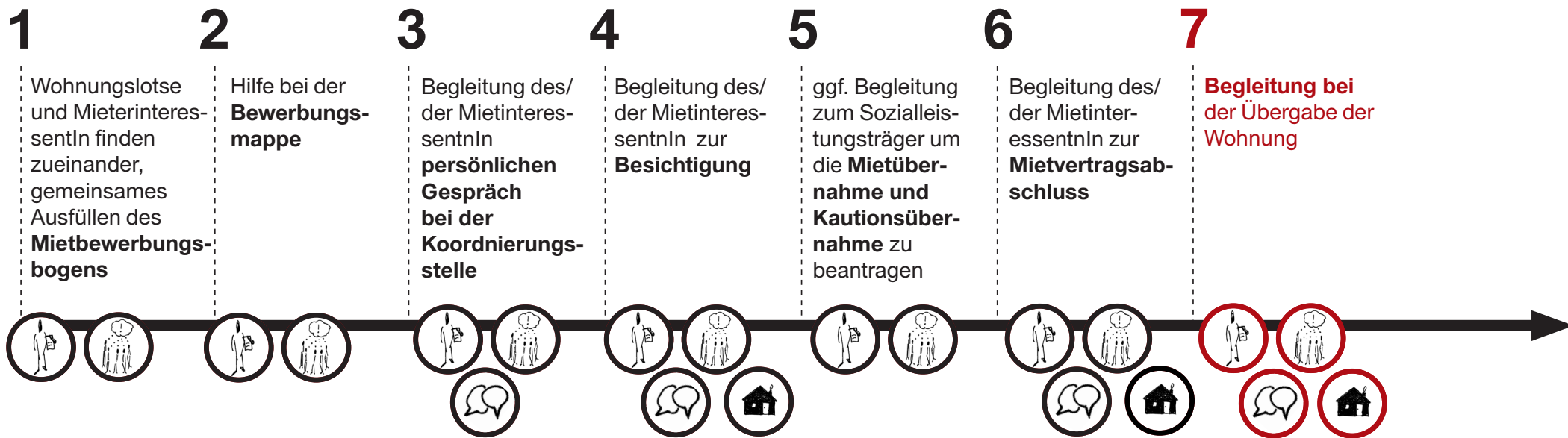
# 6. Mietvertrag



- dem/der MieterIn auf das Vertragsgespräch vorbereiten
- ggf. Dolmetscher zum Gespräch einladen
- Ihm/Ihr die Inhalte des Mietvertrags erleutern
- Termin vereinbaren 
- alle benötigten Dokumente mitbringen
- im Einzelfall können wir dem Vermieter einen Unterstützungsfondsvertrag anbieten und begleiten das Mietvertragsgespräch



# Ablauf

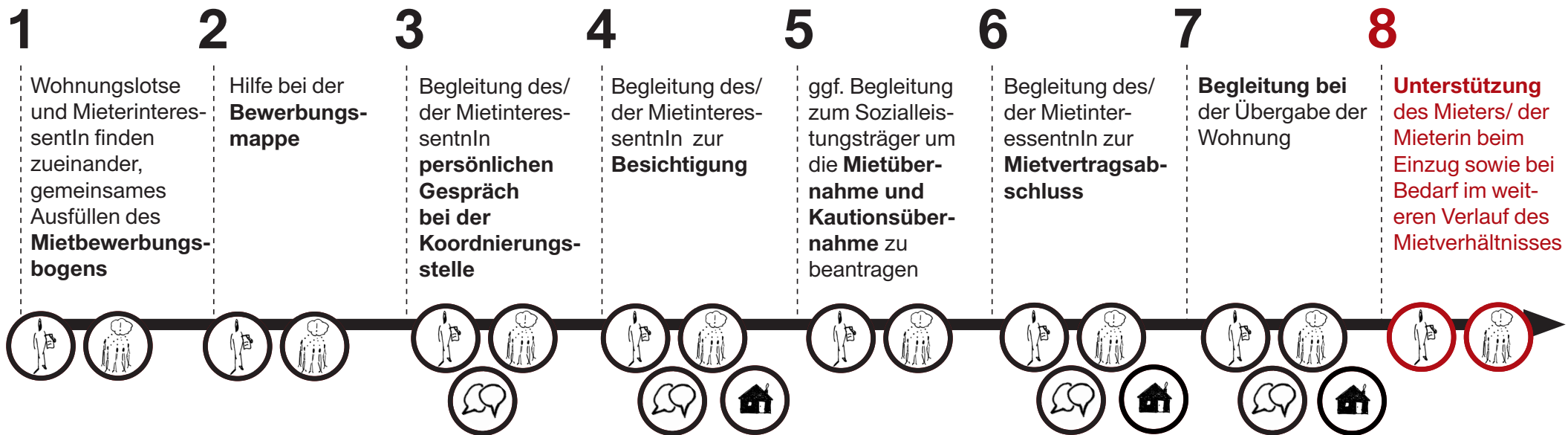


# 7. Übergabe der Wohnung



- dem/der MieterIn mitteilen was ein Wohnungsübergabe bedeutet
- Wichtig: dokumentieren Sie die Übergabe (Übergabe-Protokoll)
- Fotos von der Wohnung machen

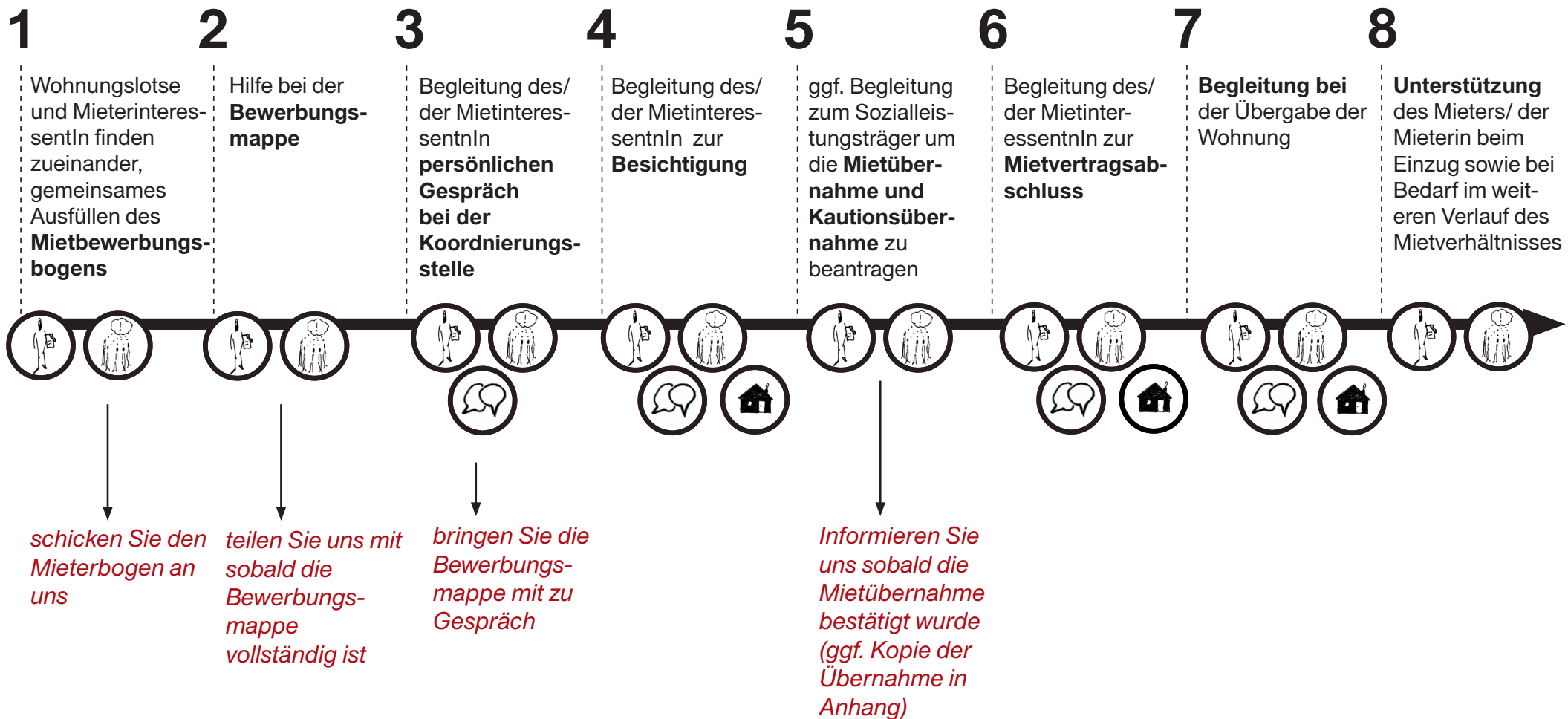
# Ablauf



# 8. Unterstützung des Mieters/ der Mieterin beim Einzug

- Sie bekommen den “Kompass für Wohnungslotsen” von der Wohnbrücke Hamburg
- sowie eine Einzug-Checkliste und eine Informationsmappe von der Wohnbrücke Koordinierungsstelle zu gegebenem Zeitpunkt

# Ablauf



*Weil aller Anfang Wohnung ist.*

*Vielen Dank!*